

Timereinheit

Art.-Nr. BTEET



Montageanleitung



1. Über diese Betriebsanleitung

1.1 Über diese Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung beschreibt die Timereinheit (im Folgenden auch „Produkt“). Diese Betriebsanleitung ist Teil des Produkts.

- Sie dürfen das Produkt erst benutzen, wenn Sie die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.
- Stellen Sie sicher, dass die Betriebsanleitung für alle Arbeiten an und mit dem Produkt jederzeit verfügbar ist.
- Geben Sie die Betriebsanleitung und alle zum Produkt gehörenden Unterlagen an alle Benutzer des Produkts weiter.
- Wenn Sie der Meinung sind, dass die Betriebsanleitung Fehler, Widersprüche oder Unklarheiten enthält, wenden Sie sich vor Benutzung des Produkts an den Hersteller.

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt und darf ausschließlich im rechtlich zulässigen Rahmen verwendet werden. Änderungen vorbehalten. Für Schäden und Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung sowie Nichtbeachten der am Einsatzort des Produkts geltenden Vorschriften, Bestimmungen und Normen entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung oder Gewährleistung.

2. Informationen zur Sicherheit

2.1 Warnhinweise und Gefahrenklassen

In dieser Betriebsanleitung finden Sie Warnhinweise, die auf potenzielle Gefahren und Risiken aufmerksam machen. Zusätzlich zu den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung müssen Sie alle am Einsatzort des Produktes geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften beachten. Stellen Sie vor Verwendung des Produkts sicher, dass Ihnen alle Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften bekannt sind und dass sie befolgt werden. Warnhinweise sind in dieser Betriebsanleitung mit Warnsymbolen und Signalwörtern gekennzeichnet. Abhängig von der Schwere einer Gefährdungssituation werden Warnhinweise in unterschiedliche Gefahrenklassen unterteilt..



GEFAHR

GEFAHR macht auf eine unmittelbar gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung unweigerlich einen schweren oder tödlichen Unfall zur Folge hat.

HINWEIS

HINWEIS macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung Sachschäden zur Folge haben kann.

Zusätzlich werden in dieser Betriebsanleitung folgende Symbole verwendet:



Dies ist das allgemeine Warnsymbol. Es weist auf die Gefahr von Verletzungen und Sachschäden hin. Befolgen Sie alle im Zusammenhang mit diesem Warnsymbol beschriebenen Hinweise, um Unfälle mit Todesfolge, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.



Dieses Symbol warnt vor gefährlicher elektrischer Spannung. Wenn dieses Symbol in einem Warnhinweis gezeigt wird, besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einzelraum-Temperaturregelung regelt die Temperatur von Räumen mit Fußbodenheizung (Heizen/Kühlen). Das Produkt eignet sich ausschließlich zur Programmierung der Temperaturabsenkung und Pumpennachlaufzeit. Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und verursacht Gefahren. Stellen Sie vor Verwendung des Produkts sicher, dass das Produkt für die von Ihnen vorgesehene Verwendung geeignet ist. Berücksichtigen Sie dabei mindestens folgendes:

- Alle am Einsatzort geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften
- Alle für das Produkt spezifizierten Bedingungen und Daten
- Die Bedingungen der von Ihnen vorgesehenen Anwendung

Führen Sie darüber hinaus eine Risikobeurteilung in Bezug auf die konkrete, von Ihnen vorgesehene Anwendung nach einem anerkannten Verfahren durch und treffen Sie entsprechende dem Ergebnis alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen. Berücksichtigen Sie dabei auch die möglichen Folgen eines Einbaus oder einer Integration des Produkts in ein System oder in eine Anlage. Führen Sie bei der Verwendung des Produkts alle Arbeiten ausschließlich unter den in der Betriebsanleitung und auf dem Typenschild spezifizierten Bedingungen und innerhalb der spezifizierten technischen Daten und in Übereinstimmung mit allen am Einsatzort geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften durch.

2.3 Vorhersehbare Fehlanwendung

Das Produkt darf insbesondere in folgenden Fällen und für folgende Zwecke nicht angewendet werden:

- In Verbindung mit Produkten, die direkt oder indirekt menschlichen, gesundheits- oder lebenssichernden Zwecken dienen, oder durch deren Betrieb Gefahren für Mensch, Tier oder Sachwerte entstehen können.

2.4 Qualifikation des Personals

Arbeiten an und mit diesem Produkt dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden, die den Inhalt dieser Betriebsanleitung und alle zum Produkt gehörenden Unterlagen kennen und verstehen. Die Fachkräfte müssen aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen in der Lage sein, mögliche Gefährdungen vorherzusehen und zu erkennen, die durch den Einsatz des Produkts entstehen können. Den Fachkräften müssen alle geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften, die bei Arbeiten an und mit dem Produkt beachtet werden müssen, bekannt sein.

2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Verwenden Sie immer die erforderliche persönliche Schutzausrüstung. Berücksichtigen Sie bei Arbeiten an und mit dem Produkt auch, dass am Einsatzort Gefährdungen auftreten können, die nicht direkt vom Produkt ausgehen.

2.6 Veränderungen am Produkt

Führen Sie ausschließlich solche Arbeiten an und mit dem Produkt durch, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind. Nehmen Sie keine Veränderungen vor, die in dieser Betriebsanleitung nicht beschrieben sind.

3. Transport und Lagerung

Das Produkt kann durch unsachgemäßen Transport und Lagerung beschädigt werden.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES PRODUKTS

- Stellen Sie sicher, dass während des Transports und der Lagerung des Produkts
- die spezifizierten Umgebungsbedingungen eingehalten werden.
- Benutzen Sie für den Transport die Originalverpackung.
- Lagern Sie das Produkt nur in trockener, sauberer Umgebung.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt bei Transport und Lagerung stoßgeschützt ist.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.

4. Produktbeschreibung

4.1 Übersicht über die einzelnen Komponenten

Komponente	Varianten	Erklärung
Basismodul Control	EBC	Spannungsversorgung, inklusive Relais Pumpenschaltung, Heizen/Kühlen Relais
Timereinheit	EET	Zeitgesteuerte Temperaturabsenkung
Raumsensor	ER	Raumsensor verdrahtet
	ERWL	Raumsensor Funk
Anschlussmodul (Draht)	EAR2	mit 2 Regelkreisen/verdrahtet
	EAR6	mit 6 Regelkreisen/verdrahtet
Anschlussmodul WL (Funk)	EAR2WL	mit 2 Regelkreisen/Funk
	EAR6WL	mit 6 Regelkreisen/Funk

4.2 Funktion

Die Einzelraum-Temperaturregelung regelt die Temperatur von Räumen mit Fußbodenheizung (Heizen/Kühlen).

Das Produkt verfügt über einen Jahrhundertkalender. Auf der Anzeige werden Datum, Uhrzeit und Wochentag dargestellt.

Das Produkt verfügt über zwei unabhängig programmierbare Schaltkanäle für die Temperaturabsenkung. Es stehen neun unabhängig programmierbare Speicherplätze zur Verfügung. Über das Produkt kann die Pumpennachlaufzeit eingestellt werden.

Das Produkt verfügt über eine Ventil- und Pumpenschutzfunktion.

Die Intervallfunktion sendet in regelmässigen Abständen ein Signal an die Stellmotoren, damit die Thermostatventile automatisch öffnen und schliessen, um das Festsitzen des Stößels im Ventilenterteil zu vermeiden.

4.3 Zulassungsdokumente, Bescheinigungen, Erklärungen

Das Produkt entspricht:

- EMV-Richtlinie (2014/30/EU)
- RoHS-Richtlinie (2011/65/EU)

4.4 Technische Daten

Parameter	Wert
Allgemeine Daten	
Abmessungen (B x H x T)	37 x 92 x 28 mm
Gewicht	33 g
Werkstoff Gehäuse	ABS
Temperaturabsenkung	4K (min. Temperatur 12°C)
Funktionen	
Zeiterfassung	Datum, Uhrzeit, Wochentag (Schaltjahrerkennung)
Schaltkanäle für Temperaturabsenkung	2, unabhängig programmierbar, siehe Kapitel „Zuordnung der Schaltkanäle“
Speicherplätze für Temperaturabsenkung	9, unabhängig programmierbar, siehe Kapitel „Zuordnung der Schaltkanäle“
Ventil- und Pumpenschutzfunktion	0 bis 15 Minuten (einstellbar)
Pumpennachlaufzeit	0 bis 15 Minuten (einstellbar)
Betriebsmodus Tag, Nacht, Uhr	
Tag	Temperaturabsenkung nie
Nacht	Temperaturabsenkung immer 4 °C
Uhr	Temperaturabsenkung über Uhrprogramm
Temperatureinsatzbereich	
Umgebung	-10/+60 °C
Lagerung	-10/+60 °C
Max. Luftfeuchtigkeit	nicht kondensierend
Spannungsversorgung	
Nennspannung	DC 3,3 V, über Basismodul Control
Nennleistung	3 mW
Akku-Leistung	> 3 Monate
Ausgang	DC
Elektrische Sicherheit	
Schutzart	IP 30 (EN 60529)
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	
Störaussendung/-festigkeit	EN 61326-1: 2006-10

5. Montage

5.1 Produkt montieren



1. Entfernen Sie die Abdeckung vom Basismodul Control.



2. Stecken Sie das Produkt in den Steckplatz des Basismoduls Control ein.

5.2 Elektrischer Anschluss



GEFAHR

ELEKTRISCHER SCHLAG

- Stellen Sie sicher, dass durch die Art der elektrischen Installation der Schutz gegen elektrischen Schlag (Schutzklasse, Schutzisolierung) nicht vermindert wird.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zum Tod oder zu schweren Verletzungen.



GEFAHR

ELEKTRISCHER SCHLAG DURCH SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE

- Unterbrechen Sie vor Beginn der Arbeiten die Netzspannung und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.
- Stellen Sie sicher, dass durch elektrisch leitfähige Gegenstände oder Medien keine Gefährdungen ausgehen können.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zum Tod oder zu schweren Verletzungen.

HINWEIS

ELEKTROSTATISCHE ENTLADUNG

- Erden Sie sich immer, bevor Sie die elektronischen Bauteile berühren.
- Berühren Sie beim Einsetzen nicht das Produkt, sondern setzen Sie es mit Hilfe der anti-elektrostativen Folie in den Steckplatz ein.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.

6. Inbetriebnahme

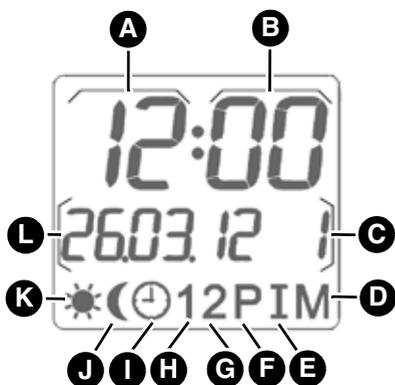
6.1 Produkt in Betrieb nehmen

Setzen Sie das Produkt zum Betrieb in das Basismodul Control ein. Zur Programmierung können Sie das Produkt aus dem Basismodul Control herausnehmen, wenn das Produkt zuvor geladen wurde. Hierzu benötigen Sie einen Ladevorgang von ungefähr 30 Minuten.

Der interne Akku überbrückt die Stromversorgung etwa drei Monate.

7. Betrieb

7.1 Anzeigeelemente



- A. Uhrzeit Stunde (Format: 24 h)
- B. Uhrzeit Minute
- C. Wochentag (1: Mo - 7: So)
- D. Anzeige Menü aktiv
- E. Schaltausgang Intervallfunktion aktiv
- F. Schaltausgang Pumpennachlauf aktiv
- G. Schaltkanal „Uhr2“ aktiv
- H. Schaltkanal „Uhr1“ aktiv
- I. Uhr-Modus aktiv
- J. Nacht-Modus aktiv
- K. Tag-Modus aktiv
- L. Datum (Format TT.MM.JJ)

7.2 Bedienelemente



Set-Taste:

1. Drücken Sie, bei aktiver Hauptanzeige, die Set-Taste und wählen Sie den Betriebsmodus „Tag“, „Nacht“ oder „Uhr“ aus.
2. Drücken Sie, bei aktiver Hauptanzeige, die Set-Taste lange* und wählen das Datum und Uhrzeit aus.
3. Bestätigen Sie mit der Set-Taste die eingestellten Werte.

Menü-Taste:

4. Drücken Sie die Menü-Taste, um im Hauptmenü zu navigieren.
5. Drücken Sie die Menü-Taste, um die aktivierten Einstellwerte zu erhöhen.
6. Drücken Sie die Menü-Taste lange*, um den schnellen Vorlauf zu aktivieren.
 - Die Änderung der Einstellwerte wird dadurch beschleunigt.

*Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten

7.3 Hauptanzeige

Die Hauptanzeige zeigt folgende Informationen an:

- aktuelle Uhrzeit
- aktuelles Datum
- aktueller Wochentag
- Betriebsmodus „Tag“ ☀, „Nacht“ ☾ oder „Uhr“ ⌚
- Status der Schaltkanäle „Uhr1“ und „Uhr2“ im Betriebsmodus „Uhr“
- Status der Schaltkanäle „Intervallfunktion“ und „Pumpennachlauffunktion“

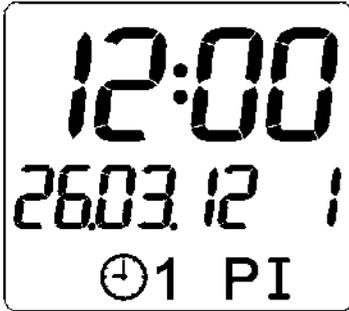


Abbildung 1: Beispiel Hauptanzeige: 12:00 Uhr, 26.03.2012, Montag, Uhr-Modus, Schaltkanal Uhr1 aktiv, Pumpennachlauffunktion aktiv und Intervallfunktion aktiv

7.4 Betriebsmodus einstellen

Aus folgenden Betriebsmodi kann gewählt werden:

- Tag-Modus ☀ (Heizungssteuerung ohne Temperaturabsenkung)
- Nacht-Modus ☾ (Heizungssteuerung mit dauerhafter Temperaturabsenkung)
- Uhr-Modus ⌚ (Heizungssteuerung mit Temperaturabsenkung nach programmierten Schaltzeiten)
- Kurzes Drücken der Set-Taste bei aktiver Hauptanzeige ändert den Betriebsmodus in der Reihenfolge Tag, Nacht, Uhr

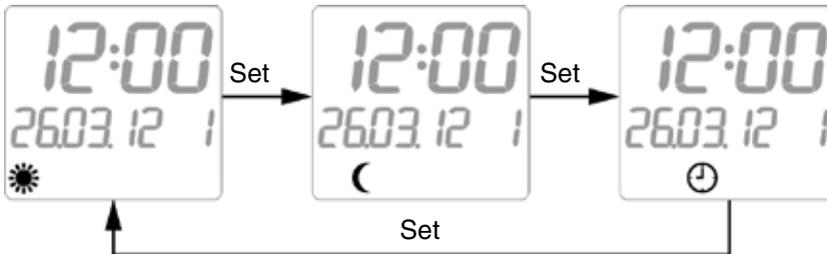


Abbildung 2: Navigationsstruktur Betriebsmodus Tag, Nacht, Uhr

7.5 Uhrzeit und Datum einstellen

- Halten Sie die Set-Taste lang* gedrückt.
 - Die Ziffern „Stunde“ blinken.
- Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.
 - Die Ziffern „Minute“ blinken.
- Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.
 - Der Sekundenzähler wird dadurch auf „0“ zurückgesetzt.
- Stellen Sie das Datum und die Wochentag auf dieselbe Weise wie oben beschrieben ein.

*Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten

7.6 Menü

Sie können im Menü folgende Parameter einstellen:

- Schaltzeiten (**t1 – t9**) für Schaltkanäle „Uhr1“ und „Uhr2“
- Intervallzeitpunkt und Intervalldauer (**Int**)
- Pumpennachlaufzeit (**Pu**)

- Drücken Sie die Menü-Taste, um durch das Menü zu navigieren.
 - Auf den letzten Menüeintrag folgt wieder die Hauptanzeige.
- Drücken Sie die Menü-Taste lange*, damit das Produkt direkt zur Hauptanzeige zurück springt.
- Wenn Sie 60 Sekunden lang kein Bedienelement betätigt, springt das Produkt automatisch auf die Hauptanzeige zurück.

*Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten



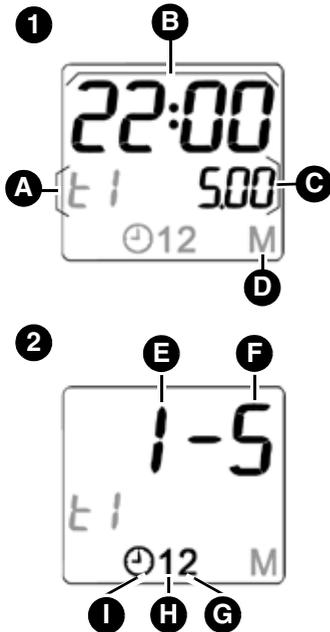
Abbildung 3: Navigationsstruktur Menü

7.6.1 Schaltzeiten Temperaturabsenkung (t1 – t9) für die beiden Schaltkanäle „Uhr1“ und „Uhr2“ programmieren

Es stehen 9 unabhängig programmierbare Speicherplätze für die beiden Schaltkanäle „Uhr1“ und „Uhr2“ zur Verfügung. Jeder Speicherplatz kann folgende Schaltdaten speichern:

- Uhrzeit Beginn
- Uhrzeit Ende
- Wochentag Beginn
- Wochentag Ende
- Schaltkanal „Uhr1“ aktiv/inaktiv
- Schaltkanal „Uhr2“ aktiv/inaktiv.

Das Menü Schaltkanäle ist auf 2 Anzeigen aufgeteilt. Nach Bestätigen des letzten Einstellwerts in Anzeige 1 springt das Produkt automatisch zu Anzeige 2:

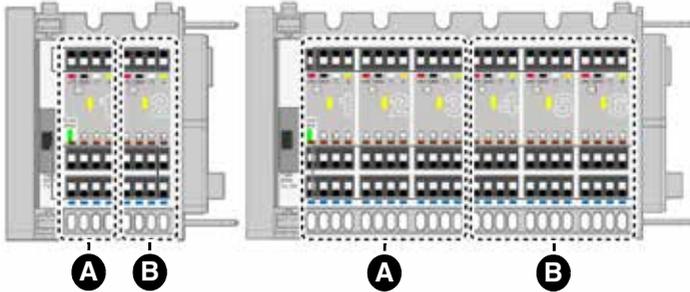


- A. Anzeige Speicherplatz t-1 bis t-9
- B. Uhrzeit Beginn (Format: 24 h)
- C. Uhrzeit Ende (Format: 24 h)
- D. Anzeige Menü aktiv
- E. Wochentag Beginn (1: Mo – 7: So)
- F. Wochentag Ende (1: Mo – 7: So)
- G. Schaltkanal „Uhr2“ aktiv
- H. Schaltkanal „Uhr1“ aktiv
- I. Uhr-Modus aktiv

Um einen Speicherplatz zu deaktivieren, müssen die Schaltkanäle „Uhr1“ und „Uhr2“ inaktiv sein. Das Symbol „Uhr“ (I) blinkt, wenn beide Schaltkanäle inaktiv sind.

7.6.2 Zuordnung der Schaltkanäle

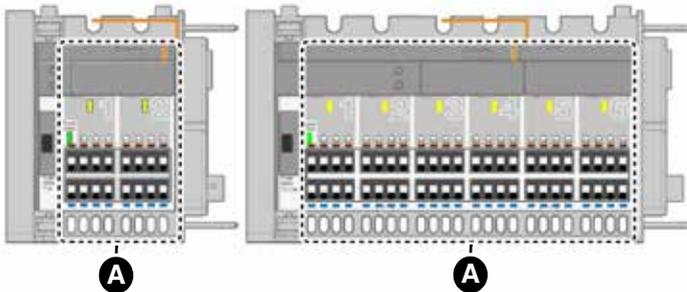
Die Anschlussmodule (Draht) werden wie folgt angesteuert:



A. Schaltkanal „Uhr1“

B. Schaltkanal „Uhr2“

Die Anschlussmodule WL (Funk) werden wie folgt angesteuert:



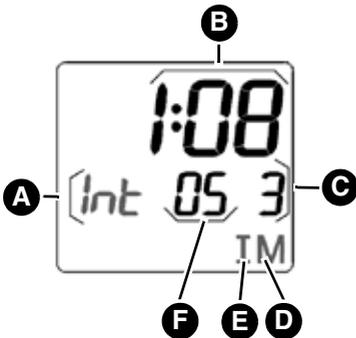
A. Schaltkanal „Uhr1“Schaltkanal „Uhr2“

Bei Anschlussmodulen WL (Funk) werden mit Schaltkanal „Uhr1“ alle Regelkreise angesteuert.

7.6.3 Intervallfunktion programmieren

Bei aktiver Intervallfunktion werden automatisch alle Regelkreise zyklisch eingeschaltet. Folgende Schaltzeiten können programmiert werden:

- Uhrzeit
- Wochentag
- Dauer des Intervalls
 - Um die Intervallfunktion zu deaktivieren, müssen Sie für die Dauer des Intervalls der Wert „0“ speichern.



- A. Aktivieren Sie die Anzeige „Menü Intervallfunktion“
- B. Uhrzeit (Format: 24 h)
- C. Wochentag (1: Mo – 7: So)
- D. Anzeige „Menü“ ist aktiv E. Anzeige „Intervallfunktion“ ist aktiv
- E. Dauer des Intervalls (0 – 15 Minuten)

Das Symbol „I“ wird nur angezeigt, wenn das Menü Intervallfunktion aktiv ist oder die Intervallfunktion ausgeführt wird.

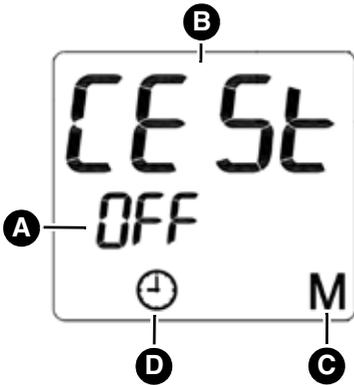
7.6.4 Intervall einstellen

1. Drücken Sie die Menü-Taste mehrmals, bis die Anzeige der Intervallfunktion erscheint.
2. Drücken Sie die Set-Taste lange*.
 - Die Ziffern „Stunde“ blinken.
3. Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
4. Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.
 - Die Ziffern „Minute“ blinken.
5. Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
6. Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.
 - Die Anzeige für die „Dauer des Intervalls“ blinkt.
7. Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
8. Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.
 - Die Anzeige „Wochentag“ blinkt.
9. Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wochentag auszuwählen.
10. Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.

*Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten

7.6.5 Pumpennachlauffunktion programmieren

Sie können für die Pumpennachlauffunktion eine Einschaltdauer von 0 –15 Minuten programmieren. Sie müssen zum Deaktivieren die Pumpennachlauffunktion für die Einschaltdauer den Wert „0“ speichern.



- A. Anzeige „Menü Pumpennachlauffunktion“ aktiv
- B. Einschaltdauer (0 - 15 Minuten)
- C. Anzeige „Menü“ aktiv
- D. Schaltausgang Pumpennachlauffunktion aktiv

Die Anzeige für den Schaltausgang Pumpennachlauffunktion wird nur angezeigt, wenn das im Menü Pumpennachlauffunktion aktiv ist, oder während die Pumpennachlauffunktion ausgeführt wird.

1. Drücken Sie die Menü-Taste mehrmals, bis die Anzeige der Pumpennachlauffunktion „Pu“ erscheint.
2. Drücken Sie die Set-Taste lange".
 - Die Anzeige für die „Einschaltdauer“ blinkt.
3. Drücken Sie die Menü-Taste, um den gewünschten Wert einzustellen.
4. Drücken Sie die Set-Taste, um den Wert zu bestätigen und abzuspeichern.

*Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten

7.6.6 Sommer-/Winterzeit einstellen

Für die Sommer- Winterzeitumstellung können „OFF“ und „Auto“ Schaltdaten programmiert werden.

Im Modus „OFF“ erfolgt keine automatische Zeitumstellung.

Im Modus „Auto“ erfolgt die automatische Zeitumstellung nach dem Standard CEST (Central European Summer Time).

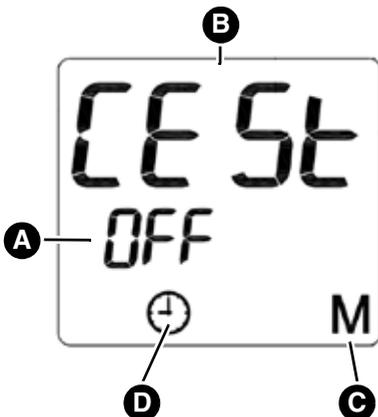
Sommerzeit Beginn:

letzter Sonntag im März um 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr (Vorstellung).

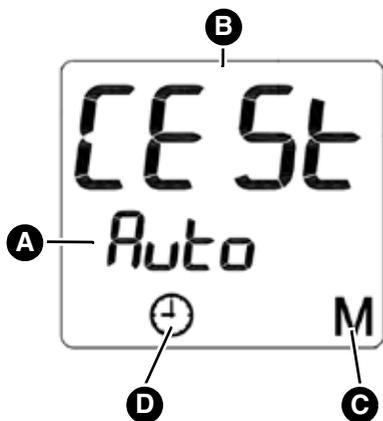
Sommerzeit Ende:

letzter Sonntag im Oktober um 03:00 Uhr auf 02:00 Uhr (Rückstellung).

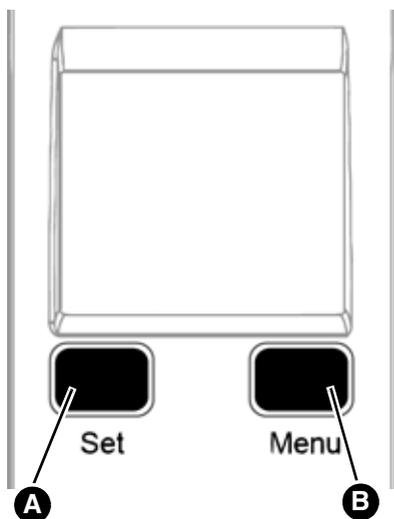
Durch Blättern im Menü mit der Taste Menu kann der Modus der Zeitumstellung angezeigt werden.



- A. Modus aus „OFF“
- B. Menüposition „CEST“
- C. Menü aktiv
- D. Uhrfunktion



- A. Modus Automatik „Auto“
- B. Menüposition „CEST“
- C. Uhrfunktion
- D. Menü aktiv



Einstellen der Zeitumstellung

1. Drücken Sie 3 Sekunden auf die Taste Set (A), um den Modus zu programmieren.
2. Drücken Sie die Taste Menu (B), um zwischen „OFF“ und „Auto“ zu wechseln.
 - Der eingestellte Modus wird blinkend angezeigt

7.6.7 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Die Werkseinstellungen können durch einen „Reset“ wiederhergestellt werden. Uhrzeit und Datum werden nicht zurückgesetzt.

1. Drücken Sie gleichzeitig für 10 Sekunden die Menü-Taste und Set-Taste.

- In der Anzeige erscheint „Reset“.
- Alle Werkseinstellungen sind wiederhergestellt.

Parameter	Funktion	Standardwert
t-1	Uhrzeit Beginn	22:00 Uhr
	Uhrzeit Ende	5:00 Uhr
	Wochentag Beginn	1
	Wochentag Ende	5
	Schaltkanal „Uhr1“	aktiv
	Schaltkanal „Uhr2“	aktiv
t-2	Uhrzeit Beginn	23:00 Uhr
	Uhrzeit Ende	6:00 Uhr
	Wochentag Beginn	6
	Wochentag Ende	7
	Schaltkanal „Uhr1“	aktiv
	Schaltkanal „Uhr2“	aktiv
t-3 bis t-9	Uhrzeit Beginn	00:00 Uhr
	Uhrzeit Ende	00:00 Uhr
	Wochentag Beginn	0
	Wochentag Ende	0
	Schaltkanal „Uhr1“	inaktiv
	Schaltkanal „Uhr2“	inaktiv
Intervallfunktion	Uhrzeit	1:00 Uhr
	Dauer des Intervalls	5 Minuten
	Wochentag	3 (Mittwoch)
Pumpennachlaufzeit	Einschaltdauer	0 Minuten
CESt	Zeitumstellung	0 OFF

8. Wartung

Das Produkt ist wartungsfrei.

9. Störungsbeseitigung

Störungen, die nicht durch die im Kapitel beschriebenen Maßnahmen beseitigt werden können, dürfen nur durch einen Fachhandwerker behoben werden.

10. Außerbetriebnahme und Entsorgung

Entsorgen Sie das Produkt nach den geltenden Bestimmungen, Normen und Sicherheitsvorschriften. Elektronikteile dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



1. Trennen Sie das Produkt von der Versorgungsspannung.
2. Demontieren Sie das Produkt (siehe Kapitel „Montage“ in umgekehrter Reihenfolge).
3. Entsorgen Sie das Produkt.

11. Gewährleistung

Informationen zur Gewährleistung finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Internet oder in Ihrem Kaufvertrag.

12. Ersatzteile und Zubehör

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DURCH UNGEEIGNETE TEILE

- Verwenden Sie nur Original Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers.

Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Sachschäden führen.

Produkt

Artikelbezeichnung	Art.-Nr.	Abbildung
Timereinheit „EET“	BTEET	



I N N O V A T I O N E N M I T P R O F I L

Schlüter-Systems KG · Schmölestraße 7 · D-58640 Iserlohn
Tel.: +49 2371 971-0 · Fax: +49 2371 971-111 · info@schlueter.de · www.bekotec-therm.de